

# Im April in Gemüsegewächshäusern

Автор(и): проф. д-р Стойка Машева, ИЗК "Марица" Пловдив; гл.ас. д-р Дима Маркова; проф. д-р Винелина Янкова, ИЗК "Марица" в Пловдив

Дата: 15.04.2020 Брой: 4/2020



## I. Krankheiten

### Dürrfleckkrankheit der Tomate (*Alternaria*)

Erreger – *Alternaria* spp.

Symptome/Schaden

Die Blattflecken sind dunkelbraun bis schwarz mit einer konzentrischen Struktur. Die Flecken an den anderen oberirdischen Pflanzenteilen sind ähnlich. Ein Befall der Blütenstiele führt zum Abfallen der Blüten. Die Flecken

sind mit einem dunklen Belag der Pilzsporulation bedeckt.

## *Lebenszyklus*

Der Pilz bevorzugt ältere Blätter, die ihr Wachstum abgeschlossen haben.

Er entwickelt sich unter Bedingungen hoher relativer Luftfeuchtigkeit.

## *Bekämpfung*

- Einhaltung eines optimalen Temperatur-Feuchtigkeits-Regimes in den Anbauanlagen;
- Regelmäßige Belüftung der Anlagen;
- Behandlung mit Pflanzenschutzmitteln bei Auftreten oder bei Vorliegen günstiger Bedingungen;
- Zugelassene Produkte: Acrobat Plus WG 200 g/da; Vitene Triplo R 400-450 g/da; Dithane DG 200 g/da; Dithane M-45 200 g/da; Difcor 250 EC (gültig bis 21.12.2020) 50 ml/da; Zoxis 250 SC 70-80 ml/da; Captan 80 WG 150-190 g/da; Karyal Star 60 ml/da; Quadris 25 SC 0,075%; Ortiva Top SC 100 ml/da; Pencozeb 80 WP 200 g/da; Pencozeb 75 WG 210 g/da; Polyram DF 0,2%; Ridomil Gold MZ 68 WG 0,25%; Sancozeb 80 WP – 200 g/da; Score 250 EC (gültig bis 31.12.2020) 0,04%; Sinstar 70-80 ml/da; Tazer 250 SC 80-100 ml/da; Cidely Top 100 ml/da.

## **Grauschimmel (Botrytis) der Tomate**

*Erreger – Botrytis cinerea*

## *Symptome/Schaden*

Alle oberirdischen Pflanzenteile werden befallen. Die Flecken sind wasserdurchtränkt und werden später nekrotisch, bedeckt mit reichlich grau-braunem Myzel und Sporulation des Pilzes.

## *Lebenszyklus*

Die Konidien des Pilzes werden durch Luftströmungen verbreitet und verursachen neue Infektionen. Der Pilz kann auch als Saprophyt im Boden existieren.

## *Bekämpfung*

- Einhaltung einer optimalen Luftfeuchtigkeit im Jungpflanzenbereich. Regelmäßige Belüftung;
- Die befallenen Pflanzenteile werden in Säcken gesammelt und außerhalb vernichtet;
- Bei Auftreten der ersten Flecken wird eine Behandlung mit Pflanzenschutzmitteln durchgeführt;
- Zugelassene Pflanzenschutzmittel: Difcor 250 SC (gültig bis 31.12.2020) 50 ml/da; Captan 80 WG 150-190 g/da; Prolectus 50 WG 80-120 g/da; Signum WG 100-150 g/da; Switch 62,5 WG 100 g/da.

## Samtfleckenkrankheit der Tomate

*Erreger – Fulvia fulva*

*Symptome/Schaden*

Die ersten Anzeichen sind blasse Flecken auf der Blattoberseite. Ihre Unterseite wird mit einem samtigen braunen Belag bedeckt. Unter günstigen Bedingungen kommt es zum Blattfall.

*Lebenszyklus*

Er wird als Myzel an den Strukturen, an Pflanzenresten im Boden und am Saatgut erhalten. Sporen keimen bei einer Luftfeuchtigkeit über 95 %. Optimale Temperatur 20-25<sup>0</sup>C.

*Bekämpfung*

- Reinigung der Strukturen und des Bodens von Pflanzenresten und Unkraut;
- Anbau resistenter Sorten;
- Optimale Bestandsdichte;
- Optimales Temperatur-Feuchtigkeits-Regime;
- Regelmäßige Belüftung der Anbauanlagen;
- Ausgewogene Düngung;
- Bei Auftreten der ersten Flecken – Behandlung mit Pflanzenschutzmitteln, hauptsächlich die Blattunterseite.
- Registrierte Pflanzenschutzmittel: Zoxis 250 SC 70-80 ml/da; Signum WG 100-150 g/da; Sinstar 70-80 ml/da; Cidely Top 100 ml/da.

## Echter Mehltau der Gurke

*Erreger – Podosphaera xanthii, Erysiphe cichoracearum*

### *Symptome/Schaden*

Auf der Ober- und Unterseite der Blätter, an den Blattstielen und am Stängel werden Flecken beobachtet, die mit einem weißen mehligem Belag bedeckt sind.

### *Lebenszyklus*

Günstige Bedingungen für die Entwicklung sind: gestörtes Temperatur-Feuchtigkeits-Regime; unausgewogene Stickstoffdüngung; reduziertes Licht.

### *Bekämpfung*

- Einhaltung eines optimalen Temperatur-Feuchtigkeits-Regimes;
- Behandlung mit Pflanzenschutzmitteln bei Auftreten der ersten Flecken;
- Zugelassene Produkte: Bayfidan 250 EC (01.12.2020 – Aufbrauchfrist für Verkauf und Vertrieb) 0,02%; Vivando 20 ml/da (0,02%); Domark 10 EC 50 ml/da; Zoxis 250 EC 70 ml/da; Indar 5 EW 100 ml/da; Karamat 2,5 EW 200 ml/da; Collis SC 40-50 ml/da; Quadris 25 SC 0,075%; Custodia (gültig bis 31.08.2020) 50-100 ml/da; Legado 80 ml/da; Miklofil 20-60 ml/da; Ortiva Top SC 100 ml/da; Ritual 20-60 ml/da; Sivar 80 ml/da; Systhane 20 EW 37,5 ml/da; Systhane EcoZome EW 65-165 ml/da; Topaz 100 EC 35-50 ml/da; Phytosev 200 ml/da; Flint Max 75 WG 20 g/da; Cidely Top 100 ml/da.

## II. Schädlinge

### Blattläuse

*Taxon – Fam. Aphididae*

### *Symptome/Schaden*

Sie verursachen chlorotische Flecken auf den Blättern und Verformungen;

Sie kontaminieren die Blattoberfläche mit „Honigtau“;

Sich darauf entwickelnde Rußtaupilze verschmutzen die Blätter und behindern die Photosynthese; sie sind Überträger von Viruskrankheiten.

### *Lebenszyklus*

Sie entwickeln sich an den apikalen jungen Geweben und bilden oft dichte Kolonien. Sie haben eine hohe Fortpflanzungsfähigkeit.

### *Bekämpfung*

- Die letzte Behandlung mit Pflanzenschutzmitteln wird unmittelbar vor der Pflanzung am endgültigen Standort durchgeführt;
- Zugelassene Insektizide: Closer 120 SC 20 ml/da; Ampl